



MdL Norbert Dünkel Briver Allee 1 91207 Lauf

**Bürgerbüro**  
Briver Allee 1  
91207 Lauf  
Tel. 09123 999 0050  
Buergerbuero2@norbert-duenkel.de

## Pressemitteilung

MdL Norbert Dünkel besucht Firma Trend Interior – Innovatives Schulmöbelkonzept "takerspace" im Fokus

### **Blick in die Schule der Zukunft**

**Der Landtagsabgeordnete Norbert Dünkel (CSU) besuchte kürzlich die Firma Trend Interior in Greding, um sich über das innovative Schulmöbelkonzept "takerspace" zu informieren. Bei dem Besuch stand die Gestaltung moderner und flexibler Lernumgebungen im Mittelpunkt, die den Anforderungen einer zukunftsorientierten Pädagogik gerecht werden. Begleitet wurde der Abgeordnete von Schulamtsleiter Joachim Schnabel aus dem Nürnberger Land.**

Als Mitglied im Bildungsausschuss ist Dünkel bewusst, dass die Schulen vor vielfältigen Herausforderungen stehen. Gerade die Förderbedarfe in den Grundschulen nehmen immer mehr zu. Auch deshalb kommt es auf kompetenzorientierten Unterricht und individuelle Förderung an. Hierzu gehört zwangsläufig die Anpassung der Schulgebäude und Klassenzimmer in eine neue Lernumgebung, welche auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler ausgerichtet ist. Dabei können die Gebäude nicht einfach neu gebaut, sondern sollten möglichst kostengünstig angepasst werden.

### **Flexibles Schulmöbeldesign**

Hier setzt das von Trend Interior entwickelte Konzept "takerspace" an, welches auf wabenförmige, flexibel anordenbare Module setzt, die eine Vielzahl von Nutzungsmöglichkeiten bieten. Dies unterstützt die Transformation von Schulgebäuden hin zu Orten, die eigenverantwortliches und kreatives Lernen fördern.

Trend Interior Geschäftsführer Dr. Christian Hiltz und Ideengeberin Ulrike Hölzel von der Grundschule Feucht führten den Abgeordneten durch die Produktionsstätte und erläuterten die Philosophie hinter "takerspace": Die Möbel ermöglichen es, sowohl individuelle Rückzugsorte als auch Bereiche für Gruppenarbeiten zu schaffen, wodurch die unterschiedlichen Bedürfnisse der Schüler optimal berücksichtigt werden. Der Raum soll sich

also den Bedürfnissen der Menschen anpassen, nicht umgekehrt. Diese innovative Herangehensweise spiegelt sich in der modularen und anpassungsfähigen Gestaltung der Möbel wieder.

### **Positives Feedback aus Pilotprojekten**

Norbert Dünkel zeigte sich beeindruckt von den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Module und der nachhaltigen Produktion, die unter anderem auf das "Up-Cycling" von Akustikelementen setzt. Das Konzept wurde bereits an mehreren Pilotschulen in Bayern erfolgreich getestet und erhielt durchweg positive Rückmeldungen von Lehrkräften und Schülern. Auch im Nürnberger Land nutzen bereits acht Schulen diese Möbel, um ihre Schulgebäude anzupassen. So unter anderem die Grundschulen in Feucht, Offenhausen und Neunkirchen.

„Die Zukunft der Bildung liegt in flexiblen und anpassungsfähigen Lernumgebungen. 'takerspace' bietet hier eine hervorragende Lösung, die sowohl pädagogischen als auch praktischen Anforderungen gerecht wird und zudem für den Sachaufwandsträger preiswert zu realisieren ist. Ich bin überzeugt, dass 'takerspace' deshalb einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung unserer Schulen leisten kann. Es ist ein großartiges Beispiel dafür, wie pädagogische Konzepte und praktisches Design Hand in Hand gehen können“, betonte Dünkel abschließend.

*Bild: MdL Norbert Dünkel (2.v.l.) und Schulamtsleiter Joachim Schnabel (l.) zeigten sich von dem "takerspace"-Konzept von Geschäftsführer Dr. Christian Hilz (r.) und Ideengeberin Ulrike Hölzel (2.v.r.) überzeugt. Foto: D. Fritsch*